

Übersicht Unterrichtsvorhaben

Einführungsphase

Unterrichtsvorhaben I

Thema: Sprachgebundenes Gestalten – Vokalmusik

Kompetenzen:

- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik
- realisieren und erfinden vokale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten

Inhaltsfeld: IF 1 (Bedeutungen von Musik)

Inhaltliche Schwerpunkte

- Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Zeitbedarf: 25 Std

Unterrichtsvorhaben II

Thema Auf der Suche nach musikalischer Identität

Kompetenzen:

- interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen
- beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen

Inhaltsfeld: IF 2 (Entwicklungen von Musik)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen
- Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen

Zeitbedarf: 25 Std

<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p>Thema: Stereotypen der Musik in der Wahrnehmungssteuerung</p> <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik <p>Inhaltsfeld: IF 3 (Verwendungen von Musik)</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen • Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotypen und Klischees <p>Zeitbedarf: 25 Std</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV: Projekt</u></p> <p>Thema: gebunden an eine schulische Veranstaltung</p> <p>Kompetenzen:</p> <p>...</p> <p>Inhaltsfeld: IF 1-3</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <p>...</p> <p>Zeitbedarf: 15 Std</p>
---	--

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase

GK EF 1. Q. Thema: Sprachgebundenes Gestalten – Vokalmusik		25 Std
Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen • Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdruckabsichten und Ausdrucksgesten • interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Parameter der Ausdrucksmöglichkeiten des Instruments Stimme • Singen als elementare Ausdrucksform • Physiologie der Stimme • Gesangstechniken • Wort-Ton-Verhältnis • Abgrenzung von Volkslied und Kunstlied • Einsatz von Sprache an der Grenze zwischen Poesie und Musik ab dem 20. Jh Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen Ordnungssysteme: <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: diatonische Skalen, 	Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Werke des Dada, z.B. von Schwitters • Cathy Berberian: Stripsody • Loewe / Schubert: Erbkönig • Verschiedene Raps • Pierrot Lunaire • Carmina burana • Fluxus-Kompositionen

<p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten • erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen • realisieren vokale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten 	<p>Motivverarbeitungen, Melismatisch, syllabisch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Harmonik: einfache Kadenzharmonik <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formprinzipien Wiederholung, Abwandlung, Kontrast • Strophenlied, durchkomponiertes Lied <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, grafische Notationsformen, verbale Spielanweisungen 	
<p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen 	<p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höranalysen musikalischer Strukturen hinsichtlich Wort-Tonverhältnis • Sachkundiger Kommentar zu musikalischen Darbietungen • Kreative Arbeitsmethoden in Arbeitsgruppen • Konzepte aus dem Bereich der Neuen Musik erarbeiten und realisieren • Feedbackformen im Rahmen von Präsentationen • Bewertungsmöglichkeiten kreativer Gestaltungsprozesse <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Fach Deutsch: Sprachexperimente <p>Feedback/Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewertung von individuell 	

	<p>angefertigten Höranalysen</p> <ul style="list-style-type: none">• Präsentation von solistischen Darbietungen	
--	---	--

GK EF 1. Q.

Thema Auf der Suche nach musikalischer Identität

25 Std

Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen
- Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen

**Konkretisierte
Kompetenzerwartungen**

**Inhaltliche und methodische
Festlegungen**

**Individuelle
Gestaltungsspielräume**

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- Analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen
- Benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache
- interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen

Fachliche Inhalte

- Merkmale musikalischer Stilistik (Instrumentenbesetzung, Satzstruktur, Rhythmik, Melodik, Harmonik, Dynamik)
- Musikalische Gattungen (exemplarisch) und deren Entwicklungen
- Kompositionstechniken der Mehrstimmigkeit (Polyphonie und Homophonie, Grundlagen der Kontrapunktik)
- Kulturelle Kontexte kompositorischer Intentionen an ausgewählten Beispielen
- Aspekte der Widerspiegelung historischer Phänomene in musikalischen Strukturen

Unterrichtsgegenstände

- Bach: Invention Nr 1 C-dur
- Jacques Loussier: Play Bach
- Hans Zender: Man steigt niemals in denselben Fluss
- Harnoncourt: Texte zu historischer Aufführungspraxis
- Kompositionen in Anlehnung an Bachs Inventionen

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren eigene klangliche Gestaltungen aus einer

<p>historischen Perspektive</p> <ul style="list-style-type: none"> realisieren vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren historisch-gesellschaftlichen Bedingungen erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen 	<p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <p>Ordnungssysteme:</p> <ul style="list-style-type: none"> Rhythmik: Taktarten Melodik: diatonische Skalen, Motivverarbeitungen, Phrase, Thema Harmonik: einfache Kadenzharmonik, erweiterte Harmonik, Auflösung der Tonalität <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> Polyphonie, Homophonie, Invention <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Klaviernotation, einfache Partitur <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Formenanalyse (Hör- und Notentextanalyse) Analyse von Motivverarbeitungen in einer Komposition durch visuelle Kennzeichnungen im Notentext Recherche von Informationen Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> Mit dem Fach Geschichte bzgl. Historischer Kontexte <p>Feedback/Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Bewertung von individuell 	
--	---	--

	<p>angefertigten Notentextanalysen</p> <ul style="list-style-type: none">• Präsentation von Gestaltungsergebnissen• Referate bzgl. Historischer Recherchern	
--	--	--

Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen
- Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotypen und Klischees

Konkretisierte Kompetenzerwartungen**Rezeption**

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten
- interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter

Inhaltliche und methodische Festlegungen**Fachliche Inhalte**

- Informationstheoretische Grundbegriffe zu Informationsgehalt, Redundanz-Begriff, Informationsmaß
- Musik als psychoaktive Substanz – musikpsychologische Grundbegriffe musikalischer Wahrnehmung
- Bewusstseinszustände musikalischer Wahrnehmung
- Musikalische Stereotypen im Hinblick auf bestimmte Funktionen
- Interkulturelle Aspekte musikalischer Wahrnehmungsformen

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen
Ordnungssysteme:

Individuelle Gestaltungsspielräume**Unterrichtsgegenstände**

- Schlaflieder
- Märsche
- Hymnen
- Filmmusik
- Text: H. de la Motte-Haber „Musik als psychoaktive Substanz“ im Handbuch der Musikpsychologie

<p>Berücksichtigung musikalischer Stereotype</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Taktarten • Melodik: diatonische Skalen, Dreiklangsmelodik • Harmonik: einfache Kadenzharmonik, T, Tp, S, D <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Symmetrie, ABA-Form <p>Dynamik/Artikulation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staccato, legato <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Klaviernotation, Harmoniksymbole <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse musikalischer Strukturen hinsichtlich Form- und Parameteraspekte (Hör- und Notentextanalyse) • Analyse von Harmonien in einer Komposition durch Kennzeichnung mit Symbolen im Notentext • Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte • Referate bzgl. Wahrnehmungspsychologischer Sachverhalte • Gestaltungsideen hinsichtlich funktionaler Kontexte entwickeln • Kompositionen erarbeiten und realisieren im Zusammenhang von Gestaltungsideen 	
---	---	--

	<ul style="list-style-type: none">• Präsentation von Gestaltungskonzepten <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none">• Mit dem Fach Geschichte bzgl. historischer Kontexte <p>Feedback/Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none">• Bewertung von individuell angefertigten Notentextanalysen• Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe als Hausaufgabe• Bewertung einer schriftlich angefertigten Rezension zu funktionaler Musik• Präsentation von Gestaltungsergebnissen	
--	---	--